

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Auseinandersetzung mit Diskriminierung anhand der Kategorie Geschlecht		43-LA-GenderDiskr-132-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Leiter/-in Professional School of Education (PSE)		Professional School of Education
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
3	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Das Modul will mit der Behandlung verschiedener Ansätze für das Thema Diskriminierung sensibilisieren und eine durch Einseitigkeit und Voreingenommenheit entstandene gesellschaftliche Schieflage ins Gleichgewicht bringen. Die behandelten Ansätze wenden sich gegen jegliche Formen von Diskriminierung und Unterdrückung. Dabei werden individuelle Voreingenommenheiten, Machtpositionierungen und Diskriminierungserfahrungen im Zusammenhang mit gesellschaftlichen Ungleichheitsverhältnissen thematisiert.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden sind durch die Auseinandersetzung mit verschiedenen Ansätzen der Gender- und Diskriminierungsproblematik für gesellschaftliche und individuelle Formen von Diskriminierung sensibilisiert und sind in der Lage, diesen Problemfeldern lösungsorientiert zu begegnen. Innerhalb konkreter Anwendungsbereiche wie Schule und Unterricht können die Studierenden theoriegeleitet praktische Maßnahmen gezielt einsetzen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Referat (ca. 30 Min.) oder b) Hausarbeit (ca. 10 S.).		
<b>Platzvergabe</b>		
<p>Plätze: 15. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Option 1: Vergabe per Los. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben. Option 2: Vergabe nach Studienfortschritt. Nachträglich freigewordene Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben.</p>		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		
<b>Lehrturnus</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
keinem Studiengang zugeordnet		